

Der neue Himmelsdrache

**Und schon wieder meine beiden Lieblinge. Ich liebe Kamui
und Arashi einfach !!!! □□□□□□□□□□□□**

Von abgemeldet

„Und du meinst es ist wirklich ein neuer Himmelsdrache ?“, fragte Arashi, als sie auf das nächste Gebäude übersetzte.

„Ja. Die Bannkreise von den Anderen kennen wir ja. Also muss es ein neuer Himmelsdrache sein“, erwiderte ihr Begleiter. „Ich hoffe nur nicht...“

Arashi beugte sich zu ihm rüber. „Du meinst er ist auf Subaru-san getroffen ?“. „Ich hoffe nicht“, erwiderte Kamui.

Plötzlich blieb er stehen. Entsetzt sahen er und seine Begleiterin, wie sich der Bannkreis zwei Kilometer vor ihnen auflöste. „Oh Gott“, sagte Kamui. „Bitte nicht“. „Komm schon, Kamui. Wir müssen zur Brücke“, drängte Arashi ihn und zog an seinem Arm.

„Kamui, was ist denn. Nun komm schon. Wir müssen doch den neuen Himmelsdrachen retten. Was ist denn los ? Kamui !!!“.

Ihr Anführer zuckte zusammen. „Ich bitte um Verzeihung“, sagte Arashi. „Ist ok“, meinte Kamui. „Komm“.

Als die Beiden die Brücke erreicht hatten, war diese schon halb zerstört. „Oh Gott“, sagte Arashi. „Wo sollen wir anfangen zu suchen ?!“, rief sie Kamui zu, der einige Meter entfernt von ihr Ausschau nach dem Errichter des Bannkreises hielt.

„Ich weiss es nicht !“, rief dieser zurück.

„Kamui !!“, rief Arashi ihrem Anführer zu. „Was ist ?“, wollte dieser wissen.

„Er nimmt thelepatisch Kontakt zu mir auf“, erklärte die junge Miko ihm. „Er sagt, sein Name ist Daihatsu“.

„Gut. Das macht es für uns leichter“, sagte Kamui.

Er rannte los. Arashi ihm dicht auf den Fersen.

„Bleib stehen“, sagte Kamui plötzlich. Seine Begleiterin gehorchte. „Was ist ?“, fragte sie sanft.

„Ich spüre eine Aura“, meinte ihr Anführer. „Lass' bitte dein Schwert erscheinen“.

Arashi gehorchte.

Durch den Staub sahen sie eine Gestalt auf sich zu kommen.

Als der Typ vor ihnen stand, atmete Kamui erleichtert auf. „Alles gut. Das ist Daihatsu“.

Arashi ließ das Schwert wieder in ihrem Körper verschwinden.

„Entschuldigt, das ich euch erschreckt habe. Der Sakurazukamori ist weg“. Daihatsu ging vor Kamui in die Knie. Dieser wechselte nervöse Blicke mit Arashi.

„Ich freue mich dich kennenzulernen, Kamui. Die Prinzessin hat mich losgeschickt, weil euch ein Mitglied fehlt. Subaru nicht wahr?“.

Kamui schluckte. „Wie kannst du es wagen !!“, keifte Arashi. „Kamui hat schon genug wegen dem Verrat von Subaru-san zu leiden, also halt gefälligst deine Klappe!“.

„Arashi, es reicht“, meinte Kamui sanft. „Ich kann Subaru verstehen. Wenn ich Fuma töten würde, würde ich auch die Seiten wechseln“.

„Kamui“, sagte Arashi fassungslos. „Du bist unser Anführer. Ohne dich wären wir verloren“.

Kamui legte ihr seine Hand auf die Schulter. „Entschuldige“. Dann wandte er sich an Daihatsu.

„Nimm' es ihr nicht übel. Subaru's Sinneswandel hat uns alle ziemlich fertig gemacht“.

„Kann ich verstehen“, sagte Daihatsu.